

**Gesetz  
zum Vertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Land Brandenburg  
sowie dem Freistaat Sachsen über die Errichtung des Bistums Görlitz  
Vom 23. Juni 1994**

Der Sächsische Landtag hat am 23. Juni 1994 das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1  
Zustimmung zum Vertrag**

<sup>1</sup>Dem am 4. Mai 1994 unterzeichneten [Vertrag](#) zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Land Brandenburg sowie dem Freistaat Sachsen über die Errichtung des Bistums Görlitz einschließlich des Schlußprotokolls wird zugestimmt. <sup>2</sup>Der Vertrag wird nachstehend veröffentlicht.

**Artikel 2  
Schlußbestimmung**

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) <sup>1</sup>Der Tag, an dem der Vertrag nach seinem Artikel 8 Abs. 2 in Kraft tritt, ist im Sächsischen Gesetz- und Verordnungsblatt bekanntzumachen.<sup>1</sup>

<sup>2</sup>Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.<sup>2</sup>

Dresden, den 23. Juni 1994

**Der Landtagspräsident  
Erich Iltgen**

**Der Ministerpräsident  
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf**

**Der Staatsminister der Justiz  
Steffen Heitmann**

---

1 in Kraft: 8. Juli 1994 (Bek vom 13. Juli 1994, SächsGVBl. S. 1355)

2 klargestellt bezüglich des Amtes Schenkenländchen durch [Bek vom 17. Juli 1997](#) (SächsGVBl. S. 500)